

Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V.

Landesgruppe Baden-Württemberg

dgs-Mitteilungsblatt Ausgabe: Juli 2013



Impressum:

Das dgs-Mitteilungsblatt ist das Organ der Deutschen Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V. - Landesgruppe Baden-Württemberg.

Verantwortlich für den Inhalt ist der Vorstand. Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln die Meinung der Autoren, nicht die der Verbandschaft oder Redaktion.

Redaktion: Peter Arnoldy und Kristina Brune

Kontakt:

Dt. Ges.f. Sprachheilpädagogik e.V.
Geschäftsstelle der Landesgruppe
Hundsbergstr. 48, 74076 Heilbronn
Tel. 07131-179635
Email: dgs.landesgruppe.bw@gmx.info

Bitten der Geschäftsführung:

Anschriftenänderungen und Änderungen der Bankverbindung sofort an die Geschäftsstelle melden!

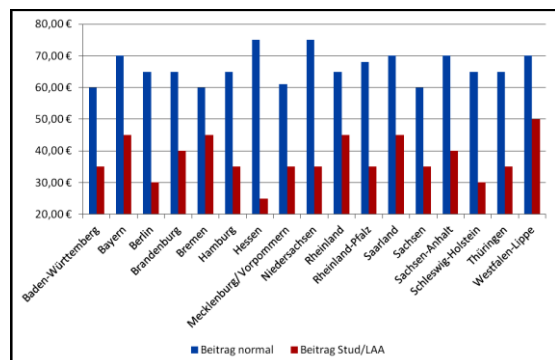
Eine Lieferung der Sprachheilarbeit ist nur gesichert, wenn die dgs-Geschäftsstelle Baden-Württemberg die Adressenänderungen erhält. Ein Nachsendeantrag bei der Post oder eine Mitteilung direkt an den Verlag führen zu unterschiedlichen Dateieinträgen bei dgs-Bund und dgs-Landesgruppe Baden-Württemberg.

Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit, damit wir Sie schnell und kostengünstig informieren können!

1. Nur mit Ihrer Email-Adresse haben Sie Zugang zu Downloadmaterialien von Praxis Sprache!

2. Der Postversand der Mitteilungen ist inzwischen wesentlich teurer geworden und belastet unseren Etat mit ca. 5 Euro mehr. Eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrages für nicht Emailempfänger sollte auf der Mitgliederversammlung beraten werden. Nur so kann die Landesgruppe den günstigen Jahresbeitrag von 60 Euro weiter halten.

Überblick über die Beiträge der LG



7. Sprach-Heil-Bronner Tage

vom 11.- 12. Oktober 2013

dgs-Landesgruppe Baden-Württemberg
in Zusammenarbeit mit dem vds
Gebrüder-Grimm-Schule
Schillerstrasse 3-7 74072 Heilbronn



Lehr- u. Lernmittelausstellung mit kompetenten Ausstellern:

- Prolog Therapie- und Lernmittel
- Finken-Verlag
- Logoflexis
- Mildeberger Verlag
- Lehnmittelverlag
Thorsten Schmidt
- Beltz Verlag



Ausführliche Informationen und Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Internetseite:

www.dgs-ev.de/baden-wuerttemberg

Einladung zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Hiermit lade ich alle Mitglieder der dgs-Landesgruppe Baden-Württemberg zur Mitgliederversammlung ein:

Samstag, 12. Oktober 2013
14:00 Uhr, Heilbronn
Gebrüder-Grimm-Schule
Schillerstraße 3-7

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Bericht des Vorstandes, einschl. Kassenbericht
2. Entlastung und Neuwahl des gesamten Vorstandes (Verabschiedung von Birgit Traub und Hiltrud Schnabel)
3. Wahl der Delegierten für die Delegiertenversammlung in Leipzig 2014
4. Beitragserhöhung für Mitglieder ohne Emailadresse um 5 Euro - Diskussion u. Beschlussfassung
5. Wahl der Kassenprüfer für 2015
6. Verschiedenes

Anträge und Wahlvorschläge bitte ich bis spätestens 10. September 2013 einzureichen.

Heilbronn, 10. Juli 2013

Anja Theisel
Landesvorsitzende

Eine Fortbildungsveranstaltung mit Prof. Dr. Hans Joachim Motsch

dgs Baden-Württemberg

Der Wortschatzsammler

Strategietherapie lexikalischer Störungen im Vorschul- und Schulalter

**Leitung**

Univ. - Prof. Dr. Hans-Joachim Motsch
Universität zu Köln

**Termin und Ort**

Montag, 31. März – Dienstag, 1. April 2014
Heidelberg, Forum am Park, Poststr. 11

Fortbildungspunkte 16

Programm

- Montag** **10:15-12:00** **Modellorientierte Grundlagen lexikalischer Therapie: Bedeutungserwerb und Sprachverarbeitung**
- Mittags-Pause
- 13:00-14:15** **Lexikalische Störungen: Quantitative und qualitative Defizite, Betroffenheit sprachspezifischer Verarbeitungsprozesse**
- Pause
- 14:30-16:00** **Der Wortschatz-Sammler im **Vorschulalter** – Strategie-**
- 16:30-18:00** **therapie (I):** Prinzipien, Aufbau, Phasen, Kleingruppenarbeiten, Erweiterung mit Videosequenzen
-
- Dienstag** **09:00-10:00** **Der Wortschatz-Sammler im Vorschulalter: Strategietherapie (II)**
- Pause
- 10:15-11:15** **Der Wortschatz-Sammler im **Schulalter** (I):**
- 11:30-12:30** **Prinzipien, Aufbau, Phasen, Kleingruppenarbeiten, Erweiterung mit Videosequenzen**
- Mittags-Pause
- 13:30-14:30** **Der Wortschatz-Sammler im Schulalter (II)**
- 14:45-15:45**
- 16:00-17:00** **Der Tagespirat:** Zusammenarbeit mit **Eltern, Erzieherinnen und Lehrern**



Weitere Informationen und das Anmeldeformular für diese Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage www.dgs-ev.de/baden-wuerttemberg

oder Sie können diese bei der Geschäftsstelle per Email anfordern dgs.landesgruppe.bw@gmx.info

Vorankündigung



Fortbildung mit Dr. Stephan Sallat (Uni Leipzig):
11. Oktober 2014 von 9.30 bis 16.00 Uhr Sprachheilschule Heidelberg

Thema:
Musik in Sprachförderung und Sprachtherapie.
Theorie und praktische Übungen

Weitere Informationen und Anmeldeformulare folgen in unserem nächsten Mitteilungsblatt und auf der Homepage unserer Landesgruppe

Ab dem 1.2.2014 wird das herkömmliche Lastschriftverfahren durch das SEPA-Lastschriftverfahren abgelöst.

Ab diesem Zeitpunkt ist auch der Einzug der Beiträge nicht mehr mit Datenträgern wie Diskette, CD-ROM und USB-Stick oder gar mit beleghaften Lastschriften möglich, das heißt, Online-Banking wird Pflicht! SEPA-Umstellung im Verein bedeutet eine ganze Menge an Maßnahmen, die umgesetzt werden müssen!



Auch die dgs-Landesgruppe Baden-Württemberg muss auf SEPA umstellen!

Bis zu Beginn des neuen Jahres werden wir die erforderlichen Umstellungen durchführen. Das Dateiverwaltungsprogramm muss umgestellt bzw. ergänzt werden. Wir hoffen, dass unsere Dateisoftware bis dahin auf eine "automatische" Konvertierung aktualisiert ist. Sie können uns bei der Umstellung helfen, indem Sie uns über Veränderungen von Bankverbindungen und Anschriften sofort informieren.

Auf unserer Mitgliederversammlung bzw. im nächsten Mitteilungsblatt werden wir über den Stand der Arbeiten berichten.

Was ist SEPA?

SEPA ist die Abkürzung für „Single Euro Payment Area“ und heißt so viel wie „einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum“. Dieses Verfahren wird also EU-weit zum 1.2.2014 eingeführt und dient dazu, den Zahlungsverkehr - vor allem auch den Lastschriftverkehr und die Überweisungen - innerhalb der EU einheitlich zu regeln. Grundlage für dieses Verfahren ist eine EU-Verordnung. Das Verfahren gilt auch für alle betroffenen Vereine, Sonderregelungen gibt es hier nicht. Auch dann nicht, wenn der Verein keinen Zahlungsverkehr mit dem Ausland tätigt, was bei den meisten Vereinen der Fall sein dürfte

Erforderliche Daten beschaffen

Das SEPA-Verfahren setzt voraus, dass der Verein eine Gläubiger-ID hat und die Bankdaten der Mitglieder auf die IBAN und die BIC umgestellt worden sind. Hinzu kommt, dass der Verein für jedes Mitglied eine Mandatsreferenz vergeben haben muss. Wenn diese Daten nicht vorliegen, kann der Verein nicht am SEPA-Verfahren teilnehmen.

Information der Mitglieder zwingend erforderlich

Die Mitglieder müssen rechtzeitig auf geeignete Art und Weise über die Einführung des SEPA-Verfahrens informiert und hingeführt werden. Dies betrifft sowohl die Altmitglieder, die bereits dem Verein eine Einzugs- und/oder Lastschriftermächtigung erteilt haben, als auch die neu eintretenden Mitglieder bis zum 1.2.2014. Nach dem 1.2.2014 müssen die Mitglieder vorab rechtzeitig vor dem Lastschrifteinzug vom Verein informiert werden.

Neue Lastschriftmandate mit den Mitgliedern vereinbaren

Die Einführung des SEPA-Verfahrens sollte generell dazu genutzt werden, den Beitragseinzug auf Grundlage einer Satzungsregelung nur noch per Lastschrifteinzug bei den Mitgliedern zu erheben. Ggf. müssen fehlende Lastschriftmandate schriftlich mit den Mitgliedern vereinbart werden, dies gilt auch für alle Neumitglieder

Ein zusätzliches - kostenfreies - Angebot für alle dgs-Mitglieder!

Zeitschrift Forschung Sprache



Erstmals im Mai erschienen: die Fachzeitschrift Forschung Sprache - E-Journal für Sprachheilpädagogik, Sprachtherapie und Sprachförderung.

Forschung Sprache, herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e. V. (dgs), erscheint zweimal jährlich (Mai und November). Das E-Journal ist ein Publikationsorgan für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, um aktuelle Studien zeitnah veröffentlichen und rezipieren zu können.

Inhalte der Forschung Sprache sind Hauptbeiträge zu theoretischen und empirischen Arbeiten aus den Forschungsfeldern Spracherwerb, Sprachdiagnostik, Sprachrehabilitation und Sprachförderung. Alle Hauptbeiträge durchlaufen ein peer-review-Verfahren.

Der Bezug des E-Journals ist für dgs-Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten und auf der Homepage herunterzuladen. Abonnenten unserer Fachzeitschrift "Praxis Sprache" erhalten das E-Journal im Jahr 2013 ebenfalls ohne zusätzliche Kosten.

[Erklärung zur Ethik und Missbrauchskontrolle/publication ethics and malpractice statement](#)

[Pressemitteilung](#) zur Neuerscheinung der Fachzeitschrift "Forschung Sprache" vom 15.05.2013.

Die dgs - Landesgruppe Baden-Württemberg ist politisch und fachwissenschaftlich aktiv:

- **Treffen mit dem Kultusminister Stoch am 6.2.2013**
- **Parlamentarischer Abend gemeinsam mit den Fachverbänden BDH, VBS und vds mit den Vertretern aller Parteien in Stuttgart am 6.3.2013**
- **Pressemitteilung und Positionspapier zu den Empfehlungen der Expertenkommission zur Lehrerbildung März / April 2013**
- **Artikel in der Heilbronner Stimme zu den Lehrerbildungsempfehlungen in der Heilbronner Stimme am 7.5.2013**
- **Fachtag in Reutlingen am 20.7.2013**

Thesen zur sonderpädagogischen Diagnostik veröffentlicht in Praxis Sprache 3.2013, S. 206 (Anja Theisel, Dr. Margit Berg)

Landesgruppe Baden-Württemberg

**Deutsche Gesellschaft für
Sprachheilpädagogik e.V.**

-Fachverband für Forschung, Lehre, Aus-, Fort- und Weiterbildung-



Wir wünschen allen Kolleginnen und Kollegen eine gute Sommerzeit mit vielen Eindrücken und Erlebnissen!